Wunsch

Autor(en): **Cheil, It**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **92 (1966)**

Heft 41

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-506082

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

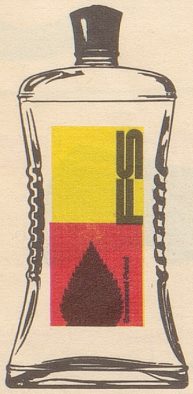
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FS

das Haarwasser mit Garantie!



Wir können es uns leisten, FS-Haarwasser mit der Garantie «Erfolg oder Geld zurück» anzubieten. Weil wir wissen, dass FS auch Ihr Haarproblem löst. Traditionell bewährte Kräuterextrakte vereinen sich mit modernen FS-Wirkstoff-Komplexen und dem FS-Haarfestiger zu einem Haarpflegemittel von höchster Wirksamkeit. Schuppen und Haarausfall gehören mit FS der Vergangenheit an.

Parfumerie Franco-Suisse, Ewald & Cie. AG, Pratteln/Basel

Konsequenztraining

«Spitze spitze ruhig spitze du findest lärm beinahe nicht vögel still in wald warte nur bald auch ruhig.» Dies, so war zu vernehmen, sei Johann Wolfgang von Goethes Gedicht ‹Ueber allen Wipfeln ist Ruh›, nachdem eine dieser ultramodernen Uebersetzungsmaschinen es zuerst ins Englische und dann wieder zurück ins Deutsche übertragen habe. Man mag darüber lächeln, doch wäre das Gedicht gewiß auch nicht besser geworden, wenn an Stelle des Computers Menschen es hin und her übersetzt hätten.

Boris

Wunsch

«Ja, Ärnscht, i wett i hätt Gält für nen Elifant z choufe!»
«Was tonnersch wettisch mit e me Elifant afaa?»
«Jä weisch, i tät kene zueche! I wett numen i hätt ds Gält derfür.»

It Cheil

Im ‹Familien-Magazin› aus dem Studio Basel erlauscht: «Wenn dr Ma in d Ferie goht und nimi hindere Härd stoht, denn mueß halt d Frau dra glaube ...»

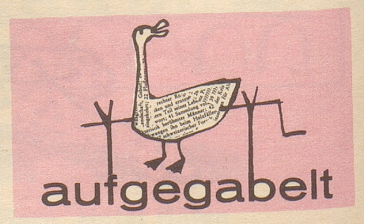
Ohohr

Dies und das

Dies gelesen: «Die Italiener haben sich daran gewöhnt, alle Gelegenheiten als Stiere anzusehen, die sie bei den Hörnern packen und ungeduldig und herzhaft melken.»

Und *das* gedacht: Munimilch?

Kobold



Es soll tatsächlich schon passiert sein, daß zwei vorher völlig Unbekannte ein Kino verlobt verließen – doch das nur nebenbei und als Beweis dafür, wie sehr die Stimmung im Kino allem Geheimnisvollen zuträglich ist.

Basler Woche